

ANMELDUNG

- TAGUNGSORT** Museum Wiesbaden, Vortragssaal, Friedrich-Ebert-Allee 2, 65185 Wiesbaden
- ZIMMER-RESERVIERUNG** Dorint Pallas Wiesbaden, Auguste-Viktoria-Str. 15, 65185 Wiesbaden
Reservierung: Telefon 0611/3306-3306, Fax 0611/3306-1000, eMail: reservierung.wiesbaden@dorint.com
EZ / DZ zu € 119,00, Frühstück € 22,00.
Reservieren Sie bitte telefonisch oder via eMail bis **16.12.2010 zu diesen Konditionen** mit dem Kennwort „GRPG“.
- RAHMEN-PROGRAMM** Oper Falstaff am 14. Januar 2011 um 19.30 Uhr im Staatstheater Wiesbaden, Großes Haus, Christian-Zais-Str. 3, 65189 Wiesbaden.

Karten zu € 36,50 bestellen Sie bitte selbst bis 2. Januar 2011 mit dem Kennwort „GRPG“ beim Staatstheater Wiesbaden entweder unter der Telefon-Nr. 0611/132325 oder Fax 0611/132367 oder via eMail an vorverkauf@staatstheater-wiesbaden.de.
Nach der Vorstellung sind für die GRPG Plätze in Feickert's Bar, Wilhelmstraße 14, 65185 Wiesbaden reserviert. Bitte geben Sie Ihre Teilnahme auf dem Anmeldebogen bekannt.
- TERMIN** 14. und 15. Januar 2011
- TEILNAHME-BETRAG** € 250,00 für Mitglieder der GRPG
€ 450,00 für Nichtmitglieder
€ 150,00 für Referendare und Ärzte in der Weiterbildung
(im Beitrag ist ein Imbiss inbegriffen)
- Bei Stornierung bis zum 30. Dezember 2010 werden 10 % des Teilnahmebetrages zur Zahlung fällig.
Bei Stornierung bis zum 13. Januar 2011 wird jeweils der halbe Teilnahmebetrag zur Zahlung fällig,
bei Stornierung am Veranstaltungstag der gesamte Betrag. Die Anmeldung kann jederzeit auf einen anderen Teilnehmer übertragen werden. Bitte überweisen Sie den Teilnahmebetrag nach Erhalt der Rechnung/Teilnahmebestätigung.

ANMELDUNG Ihre Anmeldung nehmen Sie bitte schriftlich vor. Bitte faxen Sie oder senden Sie an:

GRPG Gesellschaft für Recht und Politik im Gesundheitswesen e. V.
z.H. Herrn Harald P. Schaaf, c/o ZENO Executive Conferences, Neuenheimer Landstr. 38/2,
69120 Heidelberg, Tel.: 06221/58 80 - 80, Fax: 06221/58 80 - 810, eMail: info@zeno24.de
Sie erhalten dann umgehend eine Rechnung/Teilnahmebestätigung.

Ich nehme am Wissenschaftlichen Symposium teil als

- Mitglied** **Nichtmitglied** **Student | Referendar**
- Ich nehme an der Mitgliederversammlung der GRPG teil.**
- Ich bitte um Platzreservierung in Feickert's Bar für _____ Personen.**

VOR- UND NACHNAME _____

POSITION _____

INSTITUTION _____

POSTFACH | STR. _____

PLZ | ORT _____

TEL. | FAX _____

E-MAIL _____

DATUM | UNTERSCHRIFT _____

**Wissenschaftliches Symposium
am 14. Januar 2011 in Wiesbaden**

Kosten oder Nutzen - was können wir uns noch leisten?

Europäische Sozialsysteme nach der Wirtschaftskrise

**im Zusammenhang mit der Mitgliederversammlung der GRPG
am 15. Januar 2011 in Wiesbaden**

GRPG

**GESELLSCHAFT FÜR RECHT UND POLITIK
IM GESUNDHEITSWESEN E. V.**

Kosten oder Nutzen - was können wir uns noch leisten?

Europäische Sozialsysteme nach der Wirtschaftskrise

THEMA In der tiefsten Finanz- und Wirtschaftskrise der vergangenen Jahrzehnte haben sich die Sozialsysteme als ein stabilisierender Faktor bewährt. Gleichwohl steht die Finanzierung der gesundheitlichen Versorgung der Bevölkerung in den meisten europäischen Staaten unter Druck. Vor allem der medizinische Fortschritt scheint die sozialen Sicherungssysteme an die Grenzen ihrer finanziellen Leistungsfähigkeit zu führen. Auswege aus dem Dilemma soll die Bewertung von Kosten und Nutzen medizinischer Maßnahmen eröffnen. Doch die Erfahrungen damit sind in Europa höchst unterschiedlich.

LEITUNG UND MODERATION **Prof. Dr. iur. Dr. med. Alexander P. F. Ehlers**, Rechtsanwalt und Arzt, München

REFERENTEN **Nils Behrndt**, Stellv. Kabinettschef beim Kommissar für Gesundheit und Verbraucherpolitik, Brüssel
Günter Danner, Stellvertretender Direktor der Europavertretung der Deutschen Sozialversicherung, Brüssel
PD Dr. Andreas Gerber, Dipl.-Theol. (ev.), MA, Msc, Ressortleiter Gesundheitsökonomie, IQWiG, Köln
Prof. Dr. Kenneth R. Paterson, Chairman, Scottish Medicines Consortium, Glasgow (angefragt)
Prof. Dr. J.-Mathias Graf von der Schulenburg, Ordinarius für Betriebswirtschaftslehre und Direktor des Instituts für Versicherungsbetriebslehre, Universität Hannover
Prof. Dr. Norbert Walter, Geschäftsführer, Walter & Töchter Consult, Bad Soden; ehemaliger Chef-Volkswirt der Deutschen Bank

VERANSTALTER **GRPG**
Gesellschaft für Recht und Politik
im Gesundheitswesen e. V.
Widenmayerstraße 29, 80538 München
Tel.: 089/210 969 60, Fax: 089/210 969 99
eMail: info@grpg.de, www.grpg.de

SYMPOSION 14. Januar 2011 von 10.00 Uhr - 16.00 Uhr

ORT Museum Wiesbaden (Vortragssaal)
Friedrich-Ebert-Allee 2, 65185 Wiesbaden
Eine detaillierte Anfahrtsbeschreibung zur Ansicht bzw. zum Ausdruck finden Sie im Internet:
<http://www.museum-wiesbaden.de/ihr-besuch-1/index.html>

Mitgliederversammlung am 15. Januar 2011 in Wiesbaden

UHRZEIT 10.00 Uhr bis ca. 15.00 Uhr

ORT Hotel Dorint Pallas Wiesbaden
Auguste-Viktoria-Str. 15, 65185 Wiesbaden

Einladung und Tagesordnung werden den Mitgliedern der GRPG zugesandt.

LEITUNG UND MODERATION

TAGESABLAUF SYMPOSION

9.30 Uhr Registrierung der Teilnehmer

10.00 Uhr Die Bewältigung der Wirtschaftskrise in Europa - vielerorts eine Menge Unerledigtes

Wie kamen die Europäischen Sozialsysteme durch die Wirtschaftskrise? Finanzierung und Auswirkung auf die Versorgungsqualität

Kaffeepause

Ausblick auf die Europäische Gesundheitspolitik

13.30 Uhr Mittagspause

14.30 Uhr Erfahrungen mit der Kosten-Nutzen-Bewertung in Schottland - Experience with cost-benefit-analysis in Scotland

Neuausrichtung der Kosten-Nutzen-Bewertung in Deutschland

Europäische Wege in der Kosten-Nutzen-Bewertung

16.00 Uhr Ende des Symposions

Prof. Dr. iur. Dr. med. Alexander P. F. Ehlers

Prof. Dr. Norbert Walter
Walter & Töchter Consult,
Bad Soden

Günter Danner
Europavertretung der Deutschen
Sozialversicherung, Brüssel

Nils Behrndt
Europäische Kommission,
Generaldirektion Gesundheit und
Verbraucher, Brüssel

Für die Teilnehmer steht ein
Imbiss bereit

Prof. Dr. Kenneth R. Paterson
Scottish Medicines Consortium,
Glasgow (angefragt)

PD Dr. Andreas Gerber
IQWiG, Köln

Prof. Dr. J.-Mathias Graf von der Schulenburg
Universität Hannover

MIT FREUNDLICHER
UNTERSTÜTZUNG

Lilly

Weitere Informationen zu den Zielen und Aufgaben der GRPG, zu Satzung und Mitgliedschaft erhalten Sie unter:
GRPG Gesellschaft für Recht und Politik im Gesundheitswesen e. V. Geschäftsstelle
Widenmayerstraße 29 | 80538 München | Tel.: 0 89 / 21 09 69 60 | Fax: 0 89 / 21 09 69 99
eMail: info@grpg.de | www.grpg.de